

Die Motivationsgaben I

- kleine Gabenlehre

Identität und Begabung

Lass dich einbauen in den Tempel Gottes
1.Petr.2,4

Gib dein Leben als Opfer für Gott
Röm.12,1-2

Identität und Begabung

Die Berufung Gottes

Spezifische Gaben des Geistes

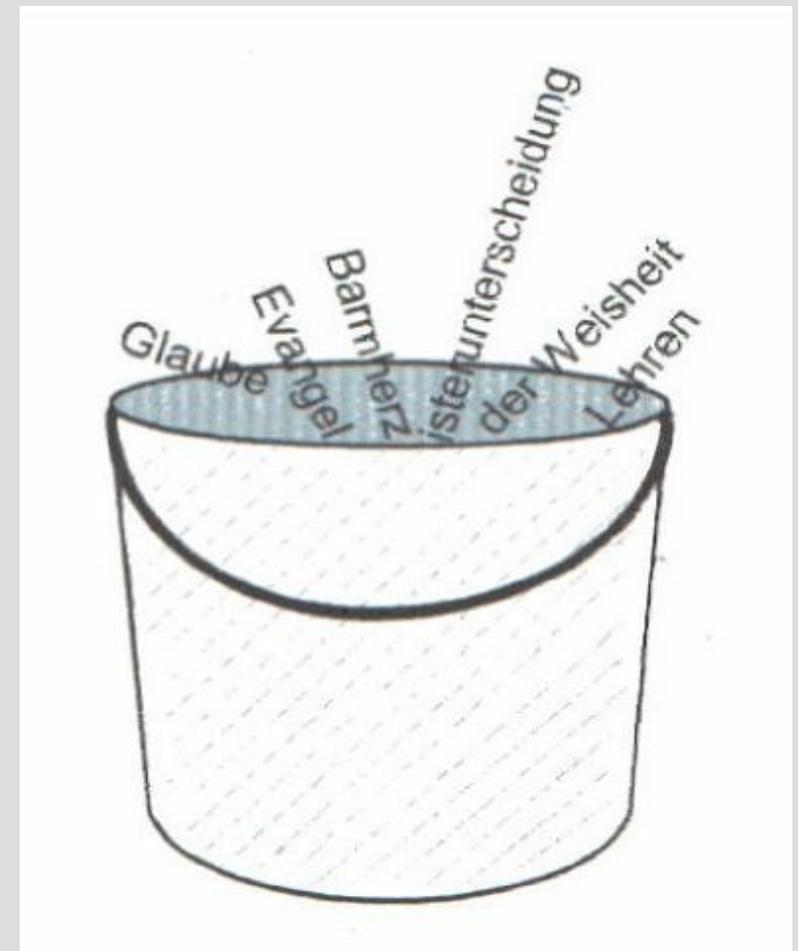
Individuelle natürliche Gaben

Einzigartige Persönlichkeit



Der christliche Gabentopf

- jeder soll sich frei bedienen
- oberflächlich
- für den Gemeindeaufbau nicht geeignet



Fünf Gabenlisten

- 1) Römer 12, 4 – 8
- 2) 1. Korinther 12, 7 – 11
- 3) 1. Korinther 12, 28
- 4) Epheser 4, 11
- 5) 1. Petrus 4, 10

Das differenzierte Gabenmodell

Motivationsgaben (Römer 12,4-8)

1. Erkennen
2. Dienen
3. Lehren
4. Ermutigen
5. Geben
6. Administrieren
7. Erbarmen

„charismata“

Manifestationsgaben (1.Korinther 12,7-11)

1. Wort der Weisheit
2. Wort der Erkenntnis
3. Glauben
4. Gaben der Heilungen
5. Wunder (- kräfte)
6. Weissagung
7. Unterscheidung der Geister
8. Arten von Sprachen
9. Auslegung der Sprachen

„charismata pneumatikos“

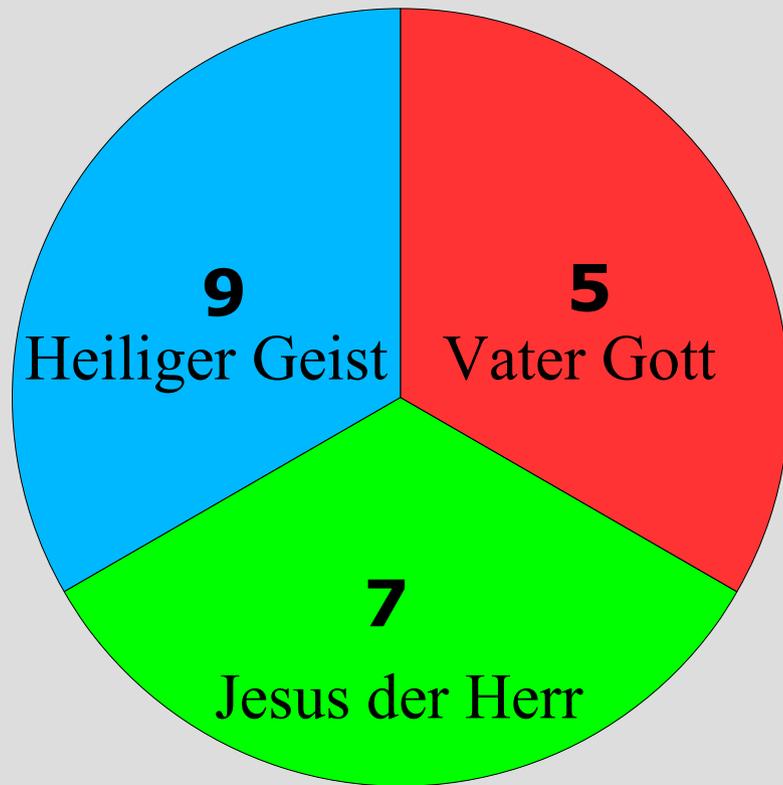
Dienstgaben (Epheser 4,11)

1. Apostel
2. Prophet
3. Evangelist
4. Hirte
5. Lehrer

„doma“

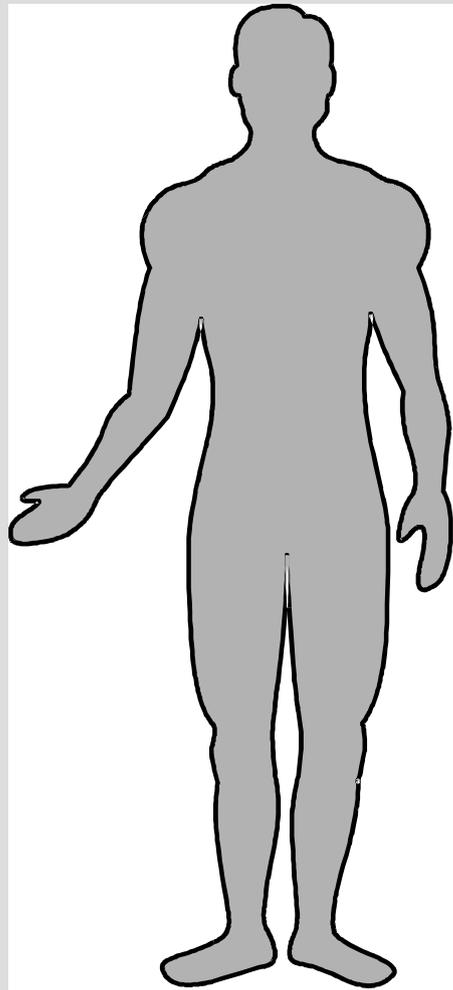
Drei Gabenarten

1.Kor.12,4-6



1. Verschiedenheiten von **Gnadengaben** -
der selbe Geist
2. Verschiedenheiten von **Diensten** -
der selbe Herr
3. Verschiedenheiten von **Wirkungen** -
der selbe Gott

Der kooperative Leib Jesu



1. Verschiedene Aufgaben -
Ein Leib (Römer 12,4)
2. Verschiedene Gaben -
Ein Leib (1.Kor.12,12-13)
3. Verschiedene Dienste -
Ein Leib (Eph. 4,16/ Kol.2,19)